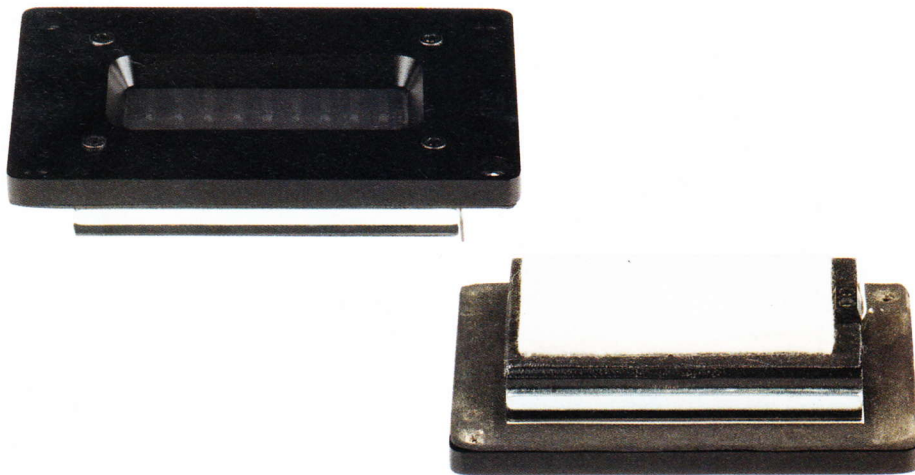


Harwood AM 25.2

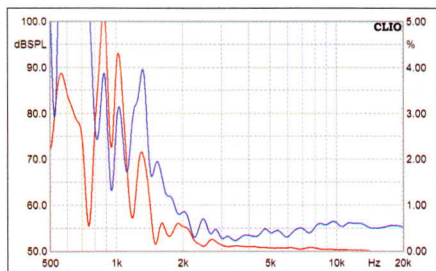


Der dritte im Bunde der Harwood-AMT hat es jetzt natürlich ein bisschen schwer, seinen um 80 Euro höheren Preis gegenüber dem AM 25 zu rechtfertigen.

Tatsächlich sieht der AM 25.2 auf den ersten Blick sogar aus, wie das etwas schlechtere Chassis, sieht doch der Frequenzgang etwas welliger aus und steigt der Klirr unterhalb des Einsatzbereichs stärker an.

Der gegenüber dem kleineren Modell nur um zwei Dezibel höhere Wirkungsgrad steht aber in einem anderen Licht, wenn man die Impedanz einrechnet: Dann macht der AM 25.2 als reinrassiger Achtöhmer echte 96 Dezibel an einem Watt. Dieser Pegel steht zwischen 4 Kilohertz und 20 Kilohertz zur Verfügung – nach oben hinaus ist zumindest auf Achse erst weit über 30 Kilohertz Schluss. Unterhalb von 4 Kilohertz gibt es eine schöne lineare Flanke, die den –6-dB-Punkt bei 2,3 Kilohertz erreicht. Damit kann man arbeiten – ein Filter müsste den AM 25.2 dann nur vor den noch tiefer liegenden Frequenzen schützen. Baut man eine durchaus übliche Senke im Präsenzbereich ein, kann man sich mit dem Harwood sogar an die 2-kHz-Marke herantasten.

Ab dieser Frequenz liegt der Klirr im grünen Bereich, sogar bei 105 dB.



In Sachen Einbau verhält sich der AM 25.2 wie der AM 25: Er benötigt ein eigenes Gehäuse mit etwas Koppelvolumen.

Fazit

Hoch belastbarer und wirkungsgradstarker AMT in reiner 8-Ohm-Bauweise. Ideal für laute 8-Ohm-Projekte.

Technische Daten

Hersteller:	Harwood
Bezugsquelle:	HifiSound, Münster
Unverb. Stückpreis:	279 Euro

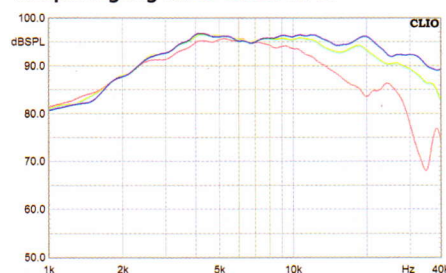
Chassisparameter K+T-Messung

Z:	8 Ohm
Fs:	1050 Hz
Re:	7,3 Ohm
Rms:	-
Qms:	2,53
Qes:	70,4
Qts:	2,44
Cms:	-
Mms:	-
BxL:	-
Vas:	-
Le:	-
Sd:	-

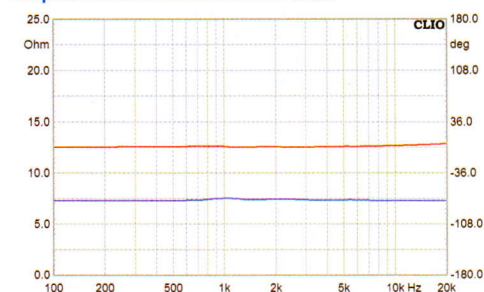
Ausstattung

Frontplatte	Metall
Membran	Mylar
Dustcap	-
Sicke	-
Schwingspulenträger	-
Schwingspule	-
Xmax	-
Magnetsystem	Neodym
Polkernbohrung	-
Sonstiges	-
Außendurchmesser	160 x 84 mm
Einbaudurchmesser	142 x 58 mm
Magnetdurchmesser	-
Einbautiefe	19 mm
Korbranddicke	6 mm

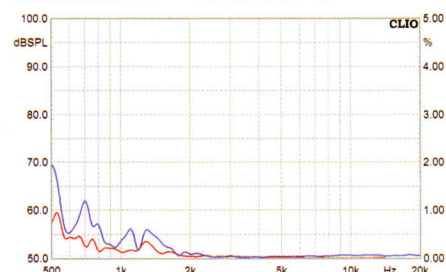
Frequenzgang für 0/15/30/45/60



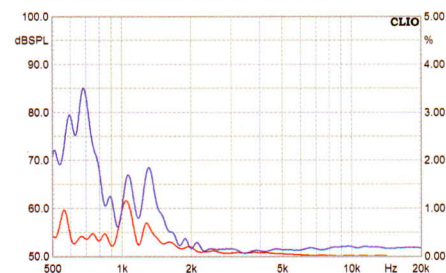
Impedanz und elektrische Phase



Klirrfaktor K2/K3 für 85 dB/1 m



Klirrfaktor K2/K3 für 95 dB/1 m



Zerfallspektrum (Wasserfall)

